



Presseinformation



Singend erobern Grundschulen des FRANKFURTER GRUNDSCHULCHORS die Alte Oper

Frankfurt, 21.11.2008 Am **Samstag, 29. November 2008, 19:30 Uhr** findet im Großen Saal der Alten Oper Frankfurt das Weihnachts- und Eröffnungskonzert der Frankfurter Mendelssohn-Tage 2008/09 zum 200. Geburtstag des Komponisten Felix Mendelssohn Bartholdy statt.

Der dort mitwirkende FRANKFURTER GRUNDSCHULCHOR ist ein grundschulübergreifendes Großensemble, das unter der Schirmherrschaft von Bürgermeisterin und Bildungsdezernentin Jutta Ebeling steht. Der Chor arbeitet projektorientiert mit jeweils rund 250 Kindern und wird von der Fachberatung Musik im Staatlichen Schulamt Frankfurt (SSA) geleitet und koordiniert.

Nach dem ersten Konzert, das auf Einladung der Frankfurter Mendelssohn-Gesellschaft im Dezember 2006 im großen Saal der Alten Oper stattfand, gab es sehr positives Echo.

Der große Erfolg des Debüts ermunterte zu dem Versuch, das Ensemble dauerhaft in das im SSA erarbeitete „MODELL FÜR MUSIKALISCHE BILDUNG IN FRANKFURT“ zu integrieren. Durch Auftritte in repräsentativem Rahmen und durch die besondere öffentliche Wahrnehmung – so die Rückmeldungen – wird den Schulen die Erfahrung vermittelt, dass außergewöhnliches Bemühen auch entsprechende Würdigung erfährt und „sich lohnt“.

Neben den kulturell und musikalisch wirkenden Impulsen soll und kann der Chor aber einen wertvollen (und in seiner möglichen Wirkung bisher unterschätzten) Beitrag zur Förderung der sprachlichen Entwicklung leisten. Gleichermäßen regt er zur allgemeinen Schulentwicklung an, vor allem auch zur verstärkten Zusammenarbeit von Frankfurter Grundschulen untereinander.

Bei den beteiligten Schulen handelt es sich zunächst um solche, die besondere Erfahrungen einbringen und Vorbildfunktion übernehmen können (z. B. Musikalische Grundschulen oder Prima-Canta-Projektschulen).

Darüber hinaus sind aber dezidiert Schulen ohne eine solche Tradition angesprochen. Schulen, die unter schwierigen sozialen Rahmenbedingungen arbeiten, werden folglich besonders ermutigt und unterstützt, sich der Herausforderung, die mit dem qualitativen Anspruch einer Mitwirkung verbunden ist, zu stellen.



Presseinformation



Vor dem Hintergrund des Bildungsplanes 0 bis 10 und der mit ihm verbundenen Ziele wird in jeder Projektphase versucht, einige Kinder aus dem Kindergarten mit einzubeziehen. Mithilfe der Musik gibt der Chor so nicht zuletzt auch Impulse, mehr in bildungsbiografische „Übergängen“ zu investieren und bisher zu sehr getrennte Bildungsbereiche näher zusammenzuführen.

Der FRANKFURTER GRUNDSCHULCHOR ist grundsätzlich für alle Grundschulen Frankfurts offen.

Der nächste Auftritt am 29.11.2008 findet unter Anwesenheit vieler Prominenter in der ausverkauften Alten Oper statt.

Bei diesem Konzert wirken im FRANKFURTER GRUNDSCHULCHOR mit:

Kinder der Albert-Schweitzer-Schule	unter der Leitung von Rainer Bittner
Kinder der August-Gräser-Schule	unter der Leitung von Barbara Stäcker
Kinder der Comeniusschule	unter der Leitung von Ursula Kerntke
Kinder der Diesterwegschule	unter der Leitung von Doris Richter / Lene Pockrandt
Kinder der Franckeschule	unter der Leitung von Christine Kijonka
Kinder der Holzhausenschule	unter der Leitung von Ulrich Reyher / Rainer Bittner
Kinder der Textorschule	unter der Leitung von Christiane Sturm

Gesamtleitung: Christoph Gotthardt

Weitere Informationen erhalten Sie über: Christoph Gotthardt – Fachberater Musik für das Staatliche Schulamt der Stadt Frankfurt am Main

Musterschule – schulisches Zentrum für Musik und Begabtenförderung, Oberweg 5-9,
60318 Frankfurt/M., Tel.: 069/212-35608, Fax: - 40541, E-Mail: cgotthardt@gmx.de